

Öffentliche Veranstaltungen – Outreach

„Outreach“ – was ist das? Hier geht es um Veranstaltungen, die sich an eine breite Öffentlichkeit wenden, an alle Interessierten. Im Folgenden finden Sie Hinweise auf Veranstaltungen, die über unterschiedliche psychoanalytische Themen informieren – organisiert von den regionalen DPG-Instituten oder DPG-Arbeitsgemeinschaften.

BERLIN: Institut für Psychoanalyse, Psychotherapie und Psychosomatik Berlin, Weiterbildungsstätte der DPG

Öffentliche Vorträge am IPB 2020

Mittwoch, 22. Januar 2020, 20.30 h

Vera Kattermann

RECHTSEXTREMISMUS - EIN GESELLSCHAFTLICHES BORDERLINE-PHÄNOMEN?

Mittwoch, 19. Februar 2020, 20.30 h

Maya Nadig

ZUR PSYCHOANALYTISCHEN HALTUNG GEGENÜBER DEM KULTURELL UND PSYCHISCH FREMDEN

Mittwoch, 18. März 2020, 20.30 h

Bettina Ganse

„DIE VÄTER HABEN SAURE TRAUBEN GEGESSEN UND DEN KINDERN WERDEN DAVON DIE ZÄHNE STUMPF“ (Jer. 31;29)

Die transgenerationale Weitergabe des Traumas im Roman „Fluchtstücke“ von Anne Michaels

Mittwoch, 22. April 2020, 20.30 h

Tülay Özbek

ZUR (PSYCHO-)DYNAMIK TRANSGENERATIONALER WEITERGABE

Ihre Bedeutung für Individuum und Gesellschaft

Mittwoch, 20. Mai 2020, 20.30 h

Ada Borkenhagen

„BILDSCHÖN“ ODER „UGLY DOPES“?

Weiblicher Narzissmus, Schönheitsmedizin - die Gesellschaft des ‚Self-Enhancement‘

--- wegen der Corona-Pandemie auf einen späteren Zeitpunkt verschoben ---

Mittwoch, 17. Juni 2020, 20.30 h

Nikos Karaiskos und Maja von Stempel

KLEBEN AM SMARTPHONE.

Überlegungen zu Spielerfahrungen im Netz und ihre Auswirkungen auf die innere Welt

--- wegen der Corona-Pandemie auf einen späteren Zeitpunkt verschoben ---

Öffentliche Vorträge am IPB 2019/ 2020

Is there anybody out there?

Psychoanalytische Beiträge zur Gesellschaft

Psychoanalytiker denken als Beteiligte und Mitverantwortliche über die Gesellschaft nach, in der sie leben. Was können sie beitragen, zu wem sprechen sie, werden sie gehört - und verstanden?

20. September 2019, 19.00 h

Inge Kley, Gisela Zemsch

IS THERE ANYBODY OUT THERE - - - - - ?

Eine Frage der Verständigung: Psychoanalyse und Gesellschaft

20. November 2019

Karin Johanna Zienert-Eilts

DESTRUKTIVER POPULISMUS - PERVERTIERTER CONTAINER

Eine psychoanalytische Perspektive auf die Gesellschaft

22. Januar 2020

Vera Kattermann

RECHTSEXTREMISMUS - EIN GESELLSCHAFTLICHES BORDERLINE-PHÄNOMEN?

19. Februar 2020

Maya Nadig

ZUR PSYCHOANALYTISCHEN HALTUNG GEGENÜBER DEM KULTURELL UND PSYCHISCH
FREMDEN

18. März 2020

Bettina Ganse

„DIE VÄTER HABEN SAURE TRAUBEN GEGESSEN UND DEN KINDERN WERDEN DAVON
DIE ZÄHNE STUMPF“ (Jer. 31;29)

Die transgenerationale Weitergabe des Traumas im Roman „Fluchtstücke“ von Anne Michaels

22. April 2020

Tülay Özbek

ZUR (PSYCHO-)DYNAMIK TRANSGENERATIONALER WEITERGABE

Ihre Bedeutung für Individuum und Gesellschaft

20. Mai 2020

Ada Borkenhagen

„BILDSCHÖN“ ODER „UGLY DOPES“?

Weiblicher Narzissmus, Schönheitsmedizin und die Gesellschaft des ‚Self-Enhancement‘

17. Juni 2020

Nikos Karaiskos und Maja von Stempel

KLEBEN AM SMARTPHONE.

Überlegungen zu Spielerfahrungen im Netz und ihre Auswirkungen auf die innere Welt

Beginn jeweils 20.30h (außer am 20.Sept.: 19.00h) Eintritt 10 €, ermäßigt 5 €. Zertifizierte Veranstaltungen.

IPB - Institut für Psychoanalyse, Psychotherapie und Psychosomatik, Berlin - Moabit.

Helgoländer Ufer 5, 10557 Berlin, Tel 030.3934858, ipb@dpg-psa.de, www.ipb-dpg-berlin.de

[Download Flyer](#)
